

Alle Jahre wieder.....kommt nicht nur das Christuskind, sondern auch die Frage nach einem Straßenfest in der Rotdornallee auf



Dieses Jahr ist die Frage sogar noch naheliegender, denn die Gartenstadt Hamburg eG wird

100 Jahre alt

Doch wer soll das eigentlich immer alles organisieren?? Zeit ist bei fast allen von uns knapp und meist voll verplant



Damit sich dieses „man sollte mal wieder“, „wir könnten doch eigentlich“ und das „wäre es nicht schön, wenn“ zu einem handfesten „**JETZT ABER**“ wandelt, möchten wir ohne großen organisatorischen Aufwand ein „**unorganisiertes Straßenfest**“ feiern



Termin: 14.09.2019, ab 15:30 Uhr



Und wie soll das nun ablaufen?

Wir denken, dass jeder von uns sein eigenes Essen organisiert, sei es Bratwurst oder Rinderfilet, ein Nudelsalat oder Spargel-Erdbeer-Salat mit Cranberrys und Crème fraîche- Prosecco-Dressing, Bier oder Wein, Sekt oder Selters, Kuchen oder Wackelpeter
Grill, Stühle, Tisch, Geschirr und Besteck – jeder bringt es für sich mit
Jeder der eine Idee hat, womit den Kindern eine Freude gemacht werden kann, ist eingeladen ein Planschbecken, ein Kasperletheater oder einen Krämerladen aufzubauen



Ort: im Rondell rund um den Spielplatz

2 Tage vorher wollen wir mit Flatterband und Hinweisschildern darum bitten, dass die Parkplätze an dem Tag nicht belegt sind



Sollte der Wettergott uns nicht gnädig sein und es regnet Bindfäden, müssen wir entweder improvisieren oder das Ganze fällt buchstäblich ins Wasser – das ist dann eben so....



Wir hoffen, dass wir alle von dieser Idee begeistern können und denken, dass es einen Versuch wert ist

Etwa 4 Wochen vorher, werden wir noch einmal ein Erinnerungsschreiben verteilen, damit auch keiner Informationen verpasst

Die fleißigen Nikolaushelfer der Rotdornallee
Birte Branig (Nr. 5A), Corinna Dörger (Nr. 41), Beate Peters (Nr. 28),
Roman Schimmelpfennig (Nr. 49), Sabine Gaethke (Nr. 53)